

0 Inhalt des Handbuchs

0.1 Erfassung der Berichtigungen

Alle Berichtigungen des vorliegenden Handbuchs, ausgenommen aktualisierte Wägedaten, müssen in der nachstehenden Tabelle erfaßt werden. Berichtigungen der anerkannten Abschnitte bedürfen der Gegenzeichnung durch die zuständige Behörde.

Der neue oder geänderte Text wird auf der überarbeiteten Seite durch eine senkrechte schwarze Linie am rechten Rand gekennzeichnet; die laufende Nummer der Berichtigung und das Datum erscheinen am unteren Rand der Seite.

Lfd. Nr.	Seite	Bezug	Ausgabe Datum	EASA Anerkennung
0.1	Alle	Zusammenfassung und neues einheitliches Format der ursprünglichen Ausgaben der Flughandbücher der Baureihen LS8, LS8-a, LS8-18, LS8-b	Juni 2016	05.08.2016
0.2	1-2, 1-4, 2-4, 2-5, 2-9, 2-10, 2-12, 4-5, 4-10, 4-13, 4-18, 5-1, 6-1, 6-4, 7-11, 8-2, 8-3, 8-4 (6-1, 6-4 Texte von LS8-b für alle übernommen)	TM8024 Diverse sachliche Änderungen gegenüber den letzten Änderungen der ursprünglichen Flughandbüchern	Juni 2016	05.08.2016
0.3	0-2, 0-5, 4-4	TM8023 15m Dillinger Winglets	Dez. 2016	01.02.2017

0.2 Verzeichnis der gültigen Seiten Fortsetzung

Abschnitt	Seite	Ausgabe	ersetzt/	ersetzt
4	EASA-anerk.	4-1	Juni 2016	
	"	4-2	Juni 2016	
	"	4-3	Juni 2016	
	"	4-4	Dez. 2016	
	"	4-5	Juni 2016	
4		4-6	Juni 2016	
		4-7	Juni 2016	
	"	4-8	Juni 2016	
	"	4-9	Juni 2016	
	"	4-10	Juni 2016	
	"	4-11	Juni 2016	
	"	4-12	Juni 2016	
	"	4-13	Juni 2016	
	"	4-14	Juni 2016	
	"	4-15	Juni 2016	
	"	4-16	Juni 2016	
	"	4-17	Juni 2016	
	"	4-18	Juni 2016	
	"	4-19	Juni 2016	
	"	4-20	Juni 2016	
	"	4-21	Juni 2016	
	"	4-22	Juni 2016	
	"	4-23	Juni 2016	
	"	4-24	Juni 2016	
	"	4-25	Juni 2016	
	"	4-26	Juni 2016	
	"	4-27	Juni 2016	
5	"	5-1	Juni 2016	
	"	5-2	Juni 2016	
	EASA-anerk	5-3	Juni 2016	
	.	5-4	Juni 2016	

4.2 Aufrüsten und Abrüsten Fortsetzung

Anbau der 15 m oder 18 m Winglets

1. Winglet einfädeln, bis die Sicherungsmutter greifen kann, dabei müssen bei der 18m Version auch die Querruder-Verbindungsbolzen fluchten - sonst ist die Montage nicht möglich.
2. Sicherungsmutter so drehen, dass das Winglet zum Flügel hin gezogen wird.
3. Winglet spielfrei zum Flügel verspannen: bei deutlichem Kraftanstieg während des Festziehens mit dem Montagehebel ist Spielfreiheit erreicht. Höchstens bis zum nächsten Einrasten des Schnappers weiterdrehen.
4. Spaltabklebung

Wichtiger Hinweis: An den Winglets dürfen aus flattertechnischen Gründen keine Zusatzmassen wie z.B. Kameras angebracht werden!

Abrüsten

- (1) Umgekehrte Reihenfolge wie **Aufrüsten**.
- (2) 15m Winglets können mit etwas Polsterung zum Transport im Cockpit aufbewahrt werden.
- (3) Bremsklappen entriegeln, damit die Deckblätter nicht dauernd unter Vorspannung stehen und sich verformen. (Die Verriegelung befindet sich im Flügel).

Warnung: Bei senkrechter Lagerung der Flügel im Klapptransportwagen können sich die Bremsklappen herausdrehen und beim Schließen der Transportwagenklappe beschädigt werden.

Anmerkung nur LS8-a, LS8-18, LS8-b: Um Wasserschäden zu vermeiden, sollte im abgebauten Zustand das Ventil an der Flügel-Wurzelrippe abgezogen und die Ablassöffnungen an der Flügelunterseite zur Belüftung geöffnet **bleiben**. (Ventilöffner)